

Zwischenmitteilung nach § 37x Abs. 1 WpHG - ALBIS Leasing AG

Zwischenmitteilung zum 19.11.2012

Das Neugeschäft der operativen Gesellschaften der ALBIS Leasing Gruppe hat sich in den ersten neun Monaten des Jahres 2012 auf dem guten Vorjahresniveau des Herbstes 2011 stabilisiert. Signifikante Veränderungen im Bereich der Margen sind seit Ultimo 2011 nicht zu beobachten.

Dies liegt auch an der guten und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit unseren Refinanzierungsbanken. Bilaterale Kredit- und Forfaitierungslinien, die Nutzung von Verbriefungsprogrammen und die feste Einbindung der Gallinat-Bank AG sind gleichermaßen wichtige Bestandteile unserer diversifizierten Refinanzierungsstruktur. Die Gallinat-Bank AG gewinnt plangemäß weiterhin an Bedeutung.

Im August 2012 bestätigte die Ratingagentur Creditreform das Rating von BB+ für die ALBIS Leasing AG (Konzern). Die Beurteilung der Agentur würdigt dabei vor allem die Fokussierung der ALBIS Leasing Gruppe auf das Kerngeschäftsfeld der Mobilienfinanzierung für mittelständische Unternehmen durch Leasing und Mietkauf als solider Basis für künftiges Wachstum und für eine stabile Ertragslage. Ebenso wird der kontinuierliche Ausbau der Kooperation mit der Gallinat-Bank AG als wesentlicher Wettbewerbs- und Zukunftsfaktor gesehen.

Aktuelle Lage der strategischen Geschäftseinheiten

ALBIS Mobil Lease Gruppe

Die ALBIS Mobil Lease Gruppe (vormals NL Mobil Lease GmbH/UTA Leasing GmbH) schließt die ersten drei Quartale 2012 mit einem deutlich positiven Ergebnis ab.

Die unverändert konservative Politik bei der Bonitätsprüfung der Leasingkunden zeigt sich in einer noch einmal gesunkenen Risikovorsorgeposition (Wertberichtigungen auf leistungsgestörte Leasingverträge), die zu über 50 % sowohl unter dem Vorjahreswert als auch unter dem Planwert liegt.

Die ALBIS Mobil Lease Gruppe diversifiziert ihre Produkte, um künftig das Neugeschäft in den Produktgruppen „landwirtschaftliche Geräte“ und „erneuerbare Energien“ zu stärken. Diese Produktgruppen sollen die Abhängigkeit der ALBIS Mobil Lease Gruppe von dem LKW-Geschäft und damit insbesondere von der konjunkturabhängigen Investitionsneigung der inländischen Speditionsbranche reduzieren.

Der eingeschlagene Weg, durch zusätzliche Produkte und Anstrengungen Sondererlöse neben dem eigentlichen Zinsgeschäft zu erzielen, wurde auch in 2012 weiter entwickelt. So bietet die ALBIS Mobil Lease Gruppe den Kunden eine flexible dreimonatige Weiternutzung des Objekts bei Zahlung einer Einmalrate („extra3“) an, welche für den Kunden eine einfache Streckung und Überbrückung

bis zur Lieferung des neuen Leasingobjekts und damit Planungssicherheit und für die Leasinggesellschaft einen zusätzlichen Ertrag bedeutet.

Für das Neugeschäft stehen ausreichende Refinanzierungslinien zur Verfügung. Die Zusammenarbeit mit der Gallinat-Bank AG verläuft reibungslos und vertrauensvoll.

Für die letzten drei Monate des Jahres 2012 erwartet die Geschäftsführung der ALBIS Mobil Lease Gruppe einen ausgewogenen Nutzfahrzeugmarkt. Die aktuellen Meldungen der Branchenteilnehmer zeigen hier eher eine zurückhaltende Stimmung und Prognose.

ALBIS HiTec Leasing AG, Gallinat-Leasing GmbH und ALBIS Fullservice Leasing GmbH

Die ALBIS HiTec Leasing Gruppe konnte ihr Neugeschäft in den ersten neun Monaten des Jahres 2012 um 34 % steigern. Um Marktchancen zeitnah nutzen zu können, hat sie ihren Vertrieb seit Anfang 2012 gestärkt und acht neue Mitarbeiter eingestellt.

Die Muttergesellschaft, die ALBIS HiTec Leasing AG, legte im Neugeschäft im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 5,6 % zu. Die Margen konnten um 10 %, die Zusatzerlöse um 14 % gesteigert werden. Für die restlichen Monate des Jahres erwartet der Vorstand eine weitere Steigerung des Neugeschäfts; es wird jedoch davon ausgegangen, dass die sehr ambitionierten Neugeschäftsziele für 2012 nicht ganz erreicht werden können.

Besonders erfreulich entwickelt sich das Geschäft der Gallinat-Leasing GmbH. Sie konnte ihr Neugeschäft im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um über 106 % steigern. Die Margen und Zusatzerlöse entwickelten sich ähnlich positiv. Die Gesellschaft geht davon aus, dass sie die für 2012 gesetzten Neugeschäftsziele deutlich übertreffen wird.

Auch die ALBIS Fullservice Leasing GmbH legte im Neugeschäft im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 35 % deutlich zu. Die Margen und die Zusatzerlöse entwickelten sich proportional.

Die Ergebnisse der ersten neun Monate sind deutlich positiv, die Geschäftsführung geht davon aus, dass die Unternehmensgruppe das Geschäftsjahr 2012 mit einem positiven Ergebnis abschließen wird.

Gallinat-Bank AG

Mit Ablauf des dritten Quartals 2012 sind die wesentlichen Teile der zentralen Verwaltungseinheiten der Gallinat-Bank AG von Essen nach Hamburg verlagert worden. Durch die weitere Integration sollen die prognostizierten Synergien innerhalb der gesamten Gruppe realisiert werden.

Am 30. September 2012 valutierte das von der ALBIS Leasing Gruppe in die Gallinat-Bank AG eingebrachte Geschäft, inklusive der verbrieften Forderungen,

mit € 387 Mio. Zum 31. Dezember des Vorjahres waren dies € 337 Mio. Mithin konnte der relative Anteil der angekauften Leasing- und Mietkaufforderungen gemessen am Kundenkreditgeschäft von 68% zum Bilanzstichtag 2011 auf rd. 73% zum 30. September 2012 ausgebaut werden.

Für den weiteren Jahresverlauf erwartete die Gallinat-Bank AG weiterhin ein ausgeglichenes Betriebsergebnis.

ALBIS Versicherungsdienst GmbH

Die ALBIS Versicherungsdienst GmbH hat im Januar 2011 mit der Vermittlung von Kfz-Versicherungen begonnen. Den Leasingkunden der ALBIS Leasing Gruppe werden für Pkw, Lkw, Busse und Auflieger sehr attraktive Versicherungsprämien für Haftpflicht- und Kaskoversicherung angeboten. Die Gesellschaft erwartet für das Jahr 2012 ein ausgeglichenes Ergebnis.

Ausblick

Die ALBIS Leasing Gruppe geht für den Herbst 2012 von einer zurückhaltenden Investitionstätigkeit aus. Im letzten Quartal sind daher einzelne Monate mit einem Neugeschäft unter dem Durchschnitt des Jahres 2012 zu erwarten. Insofern geht die Gruppe von einem eher verhaltenen Jahresergebnis aus. Für das Jahr 2013 wird zunächst eine stabile Neugeschäftsentwicklung auf dem Niveau des Jahre 2012 erwartet. Ab dem zweiten Quartal 2013 wird dann mit einer Belebung der Konjunktur gerechnet. Für das Geschäftsjahr 2013 geht die Gesellschaft von einer Steigerung des Neugeschäfts aus.